

Dieses Dokument stellt einen Nachtrag (der "**Nachtrag**") gemäß § 16 des Wertpapierprospektgesetzes (i) zu dem Basisprospekt vom 29. April 2016 zur Begebung von Wertpapieren mit Zinsstrukturen und (ii) zu dem Basisprospekt vom 12. September 2016 zur Begebung von Wertpapieren mit Single-Basiswert und Multi-Basiswert (mit (Teil-) Kapitalschutz) dar.



Nachtrag vom 18. April 2017

zum Basisprospekt vom 29. April 2016 zur Begebung von Wertpapieren mit Zinsstrukturen

und

zum Basisprospekt vom 12. September 2016 zur Begebung von Wertpapieren mit Single-Basiswert und Multi-Basiswert (mit (Teil-) Kapitalschutz)

unter dem Euro 50.000.000.000 Debt Issuance Programme der
UniCredit Bank AG
München, Bundesrepublik Deutschland

Dieser Nachtrag ist im Zusammenhang mit den zuvor aufgeführten Basisprospekten (die "**Basisprospekte**") und, im Zusammenhang mit einer Begebung von Wertpapieren, mit den entsprechenden Endgültigen Bedingungen zu lesen. Daher gelten im Zusammenhang mit Emissionen unter den Basisprospekten Bezugnahmen in den Endgültigen Bedingungen als Bezugnahmen auf die Basisprospekte unter Berücksichtigung etwaiger Nachträge.

Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung von Wertpapieren, die unter den Basisprospekten begeben werden, gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, haben das Recht, diese gemäß § 16 Absatz 3 Wertpapierprospektgesetz innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags zu widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist.

Widerrufserklärungen können gemäß § 16 Absatz 3 in Verbindung mit § 8 Absatz 1 Satz 4 Wertpapierprospektgesetz an die UniCredit Bank AG, Abteilung LCD7SR Structured Securities & Regulatory, Arabellastraße 12, 81925 München, Deutschland, Fax-Nr.: +49-89-378 13944 gerichtet werden.

Ein neuer Umstand in Bezug auf die Basisprospekte gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz ist am 28. März 2017 durch die Änderung von Ratings, die der UniCredit Bank AG von Standard & Poor's Ratings Services zugewiesen wurden, eingetreten.

Dieser Nachtrag, die Basisprospekte sowie etwaige weitere Nachträge zu den Basisprospekten werden zur kostenlosen Ausgabe zu den üblichen Geschäftszeiten an jedem Werktag (außer samstags und an gesetzlichen Feiertagen) bei der UniCredit Bank AG, Abteilung LCD7SR Structured Securities & Regulatory, Arabellastraße 12, 81925 München, Bundesrepublik Deutschland bereitgehalten und werden zudem auf der Internetseite www.onemarkets.de/basisprospekte veröffentlicht.

INHALTSVERZEICHNIS

A. ÄNDERUNGEN ZUM BASISPROSPEKT VOM 29. APRIL 2016 ZUR BEGEBUNG VON WERTPAPIEREN MIT ZINSSTRUKTUREN UNTER DEM EURO 50.000.000.000 DEBT ISSUANCE PROGRAMME.....	3
B. ÄNDERUNGEN ZUM BASISPROSPEKT VOM 12. SEPTEMBER 2016 ZUR BEGEBUNG VON WERTPAPIEREN MIT SINGLE-BASISWERT UND MULTI-BASISWERT (MIT (TEIL-) KAPITALSCHUTZ) UNTER DEM EURO 50.000.000.000 DEBT ISSUANCE PROGRAMME.....	7
UNTERSCHRIFTENSEITE	S-1

Die UniCredit Bank AG gibt folgende Änderungen im Hinblick auf die Basisprospekte bekannt:

A. ÄNDERUNGEN ZUM BASISPROSPEKT VOM 29. APRIL 2016 ZUR BEGEBUNG VON WERTPAPIEREN MIT ZINSSTRUKTUREN UNTER DEM EURO 50.000.000.000 DEBT ISSUANCE PROGRAMME

1. Im jeweiligen Abschnitt "**Zusammenfassung – B. Emittentin**" wird der Text in Element B.17 "**Ratings**" gestrichen und durch den folgenden Absatz ersetzt:

"B.17 ¹	Ratings	<p>Anleger sollten beachten, dass ein Rating keine Empfehlung darstellt, von der Emittentin begebene Wertpapiere zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten.</p> <p>Darüber hinaus können die von den Rating-Agenturen vergebenen Ratings jederzeit aufgehoben, herabgestuft oder zurückgezogen werden.</p> <p>Aktuell von der HVB ausgegebenen Wertpapieren wurden von Fitch Ratings Ltd. ("Fitch"), Moody's Investors Service Ltd. ("Moody's") und Standard & Poor's Ratings Services ("S&P") folgende Ratings verliehen (Stand: April 2017):</p> <table border="1" data-bbox="472 703 1386 969"> <thead> <tr> <th></th> <th>Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit¹</th> <th>Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit¹</th> <th>Nachrangige Wertpapiere</th> <th>Wertpapiere mit kurzer Laufzeit</th> <th>Ausblick</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Moody's</td> <td>A2²</td> <td>Baa1³</td> <td>Baa3</td> <td>P-1</td> <td>Stabil</td> </tr> <tr> <td>S&P</td> <td>BBB⁴</td> <td>BBB⁻⁵</td> <td>BB+</td> <td>A-2</td> <td>Ungewiss⁷</td> </tr> <tr> <td>Fitch</td> <td>A-⁶</td> <td>A-⁶</td> <td>BBB+</td> <td>F2</td> <td>Negativ</td> </tr> </tbody> </table> <p>¹ Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("KWG"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.</p> <p>² Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".</p> <p>³ Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".</p> <p>⁴ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".</p> <p>⁵ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".</p> <p>⁶ Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".</p> <p>⁷ Nicht anwendbar für Nicht-Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.</p>		Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nachrangige Wertpapiere	Wertpapiere mit kurzer Laufzeit	Ausblick	Moody's	A2 ²	Baa1 ³	Baa3	P-1	Stabil	S&P	BBB ⁴	BBB ⁻⁵	BB+	A-2	Ungewiss ⁷	Fitch	A- ⁶	A- ⁶	BBB+	F2	Negativ
	Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nachrangige Wertpapiere	Wertpapiere mit kurzer Laufzeit	Ausblick																					
Moody's	A2 ²	Baa1 ³	Baa3	P-1	Stabil																					
S&P	BBB ⁴	BBB ⁻⁵	BB+	A-2	Ungewiss ⁷																					
Fitch	A- ⁶	A- ⁶	BBB+	F2	Negativ																					
		<p>Die langfristigen Bonitätsratings (einschließlich nachrangiger Wertpapiere) von Fitch folgen der Skala AAA, AA, A, BBB, BB, B, CCC, CC, C, RD bis hinunter zu D. Fitch verwendet die Modifikatoren "+" und "-" für alle Ratingklassen zwischen AA und B, um die relative Position innerhalb der jeweiligen Ratingklasse anzuzeigen. Fitch kann ferner eine Einschätzung (genannt „on watch“) abgeben, ob ein Rating in naher Zukunft voraussichtlich eine Heraufstufung (positiv) erhält, eine Herabstufung (negativ) erhält, die Tendenz ungewiss ist (evolving) oder ob eine geringe Wahrscheinlichkeit für eine Ratingänderung besteht (stabil). Die kurzfristigen Ratings von Fitch zeigen die potenzielle Ausfallstufe durch die Stufen F1+, F1, F2, F3, , B, C, RD und D an.</p> <p>Moody's vergibt langfristige Ratings (einschließlich nachrangiger Wertpapiere) anhand der folgenden Skala: Aaa, Aa, A, Baa, Ba, B, Caa, Ca und C. Jeder allgemeinen Ratingkategorie von Aa bis Caa weist Moody's die numerischen Modifikatoren "1", "2" und "3" zu. Der Modifikator "1" zeigt an, dass die Bank am oberen Ende ihrer Buchstaben-Ratingklasse steht, der Modifikator "2" steht für ein mittleres Ranking und der Modifikator "3" zeigt an, dass die Bank sich am unteren Ende ihrer Buchstaben-Ratingklasse befindet. Moody's kann des Weiteren eine Einschätzung (genannt „under review“ (unter Überprüfung)) abgeben, ob ein Rating in naher Zukunft voraussichtlich eine Heraufstufung (positiv) erhält, eine Herabstufung (negativ) erhält, ob die Tendenz ungewiss ist (developing) oder ob eine geringe Wahrscheinlichkeit für eine Ratingänderung besteht (stabil). Die kurzfristigen Ratings von Moody's stellen eine Einschätzung der Fähigkeit der Emittentin dar, kurzfristigen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, und reichen von P-1, P-2, P-3 bis hinunter zu NP (Not Prime).</p> <p>S&P vergibt langfristige Bonitätsratings (einschließlich nachrangiger Wertpapiere) anhand der folgenden Skala: AAA, AA, A, BBB, BB, B, CCC, CC, C, SD und D. Die Ratings von AA bis CCC können durch ein "+" oder "-" modifiziert werden, um die relative Position innerhalb der Hauptratingklasse anzugeben. S&P kann darüber hinaus eine Einschätzung (genannt Credit Watch) abgeben, ob ein Rating in naher Zukunft voraussichtlich ein Upgrade (positiv) erhält, ein Downgrade (negativ) erhält, ob die Tendenz ungewiss ist (developing) oder ob eine geringe Wahrscheinlichkeit für eine Ratingänderung besteht (stabil). S&P weist spezifischen Emissionen kurzfristige Ratings auf einer Skala von A- 1+, A-1, A-2, A-3, B, C, SD bis hinab zu D zu.]"</p>																								

¹ Angaben zum Abschnitt B.17 sind nur einzufügen, wenn es sich um Wertpapiere handelt, bei denen die Emittentin aufgrund der Bedingungen verpflichtet ist, dem Wertpapierinhaber 100% des Nennbetrags zurückzuzahlen.

2. Im jeweiligen Abschnitt "**ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU DEN WERTPAPIEREN**" wird der Text unter der Überschrift "**Ratings**" gestrichen und durch den folgenden Absatz ersetzt:

"Aktuell von der HVB ausgegebenen Schuldverschreibungen wurden von Fitch Ratings Ltd. ("Fitch"), Moody's Investors Service Ltd. ("Moody's") und Standard & Poor's Ratings Services ("S&P") folgende Ratings verliehen (Stand: April 2017):

	Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit¹	Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit¹	Nachrangige Wertpapiere	Wertpapiere mit kurzer Laufzeit	Ausblick
Moody's	A2 ²	Baa1 ³	Baa3	P-1	Stabil
S&P	BBB ⁴	BBB- ⁵	BB+	A-2	Ungewiss ⁷
Fitch	A- ⁶	A- ⁶	BBB+	F2	Negativ

¹ Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("KWG"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.

² Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".

³ Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".

⁴ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".

⁵ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".

⁶ Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".

⁷ Nicht anwendbar für Nicht-Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.

Ratings

Ein Rating stellt keine Empfehlung dar, Wertpapiere zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, und kann von der ausstellenden Ratingagentur jederzeit ausgesetzt, gesenkt oder zurückgenommen werden.

Die langfristigen Bonitätsratings (einschließlich nachrangiger Wertpapiere) von Fitch folgen der Skala AAA, AA, A, BBB, BB, B, CCC, CC, C, RD bis hinunter zu D. Fitch verwendet die Modifikatoren "+" und "-" für alle Ratingklassen zwischen AA und B, um die relative Position innerhalb der jeweiligen Ratingklasse anzuzeigen. Fitch kann ferner eine Einschätzung (genannt „on watch“) abgeben, ob ein Rating in naher Zukunft voraussichtlich eine Heraufstufung (positiv) erhält, eine Herabstufung (negativ) erhält, ob die Tendenz ungewiss ist (evolving) oder ob eine geringe Wahrscheinlichkeit für eine Ratingänderung besteht (stabil). Die kurzfristigen Ratings von Fitch zeigen die potenzielle Ausfallstufe durch die Stufen F1+, F1, F2, F3, B, C, RD und D an.

Moody's vergibt langfristige Ratings (einschließlich nachrangiger Wertpapiere) anhand der folgenden Skala: Aaa, Aa, A, Baa, Ba, B, Caa, Ca und C. Jeder allgemeinen Ratingkategorie von Aa bis Caa weist Moody's die numerischen Modifikatoren "1", "2" und "3" zu. Der Modifikator "1" zeigt an, dass die Bank am oberen Ende ihrer Buchstaben-Ratingklasse steht, der Modifikator "2" steht für ein mittleres Ranking und der Modifikator "3" zeigt an, dass die Bank sich am unteren Ende ihrer Buchstaben-Ratingklasse befindet. Moody's kann des Weiteren eine Einschätzung (genannt „under review“ (unter Überprüfung)) abgeben, ob ein Rating in naher Zukunft voraussichtlich eine Heraufstufung (positiv) erhält, eine Herabstufung (negativ) erhält, ob die Tendenz ungewiss ist (developing) oder ob eine geringe Wahrscheinlichkeit für eine Ratingänderung besteht (stabil). Die kurzfristigen Ratings von Moody's stellen eine Einschätzung der Fähigkeit der Emittentin dar, kurzfristigen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, und reichen von P-1, P-2, P-3 bis hinunter zu NP (Not Prime).

S&P vergibt langfristige Bonitätsratings (einschließlich nachrangiger Wertpapiere) anhand der folgenden Skala: AAA, AA, A, BBB, BB, B, CCC, CC, C, SD und D. Die Ratings von AA bis CCC können durch ein "+" oder "-" modifiziert werden, um die relative Position innerhalb der Hauptratingklasse anzugeben. S&P kann darüber hinaus eine Einschätzung (genannt Credit Watch) abgeben, ob ein Rating in naher Zukunft voraussichtlich ein Upgrade (positiv) erhält, ein Downgrade (negativ) erhält, ob die Tendenz ungewiss ist (developing) oder ob eine geringe Wahrscheinlichkeit für eine Ratingänderung besteht (stabil). S&P weist spezifischen Emissionen kurzfristige Ratings auf einer Skala von A-1+, A-1, A-2, A-3, B, C, SD bis hinab zu D zu.

Die HVB bestätigt, dass die in diesem Abschnitt "Ratings" enthaltenen Informationen korrekt wiedergegeben wurden und dass soweit es der HVB bekannt ist und soweit die HVB es aus den von Fitch, Moody's und S&P veröffentlichten Informationen einschätzen kann, keine Tatsachen

unterschlagen wurden, welche die wiedergegebenen Informationen inkorrekt oder irreführend machen würden.

Die Ratings wurden von Tochterunternehmen dieser Ratingagenturen erstellt. Diese Tochterunternehmen, Standard & Poor's Credit Market Services Europe Ltd. (Niederlassung Deutschland) mit ihrem Sitz in Frankfurt am Main, Moody's Deutschland GmbH mit ihrem Sitz in Frankfurt am Main und Fitch Ratings GmbH mit ihrem Sitz in Frankfurt am Main, sind gemäß Verordnung EG Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rats vom 16. September 2009 über Ratingagenturen (in der jeweils gültigen Fassung) registriert und auf der Liste der registrierten Ratingagenturen aufgeführt, die auf der Internetseite der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde unter <https://www.esma.europa.eu/supervision/credit-rating-agencies/risk> veröffentlicht ist.

Definitionen der Ratings

Der folgende Abschnitt gibt einen detaillierten Überblick über die von den einzelnen Ratingagenturen verwendeten Definitionen.

Moody's

Ratings für langfristige Verbindlichkeiten

A	A-geratete Verbindlichkeiten werden der „oberen Mittelklasse“ zugerechnet und bergen ein minimales Kreditrisiko.
Baa	Baa-geratete Verbindlichkeiten sind von mittlerer Qualität. Sie bergen ein moderates Kreditrisiko und weisen mitunter spekulative Elemente auf.

Ratings für kurzfristige Verbindlichkeiten

P-1	Emittenten (oder sie unterstützende Dritte), die mit Prime-1 bewertet werden, verfügen in herausragender Weise über die Fähigkeit, ihre kurzfristigen Schuldverschreibungen zurückzuzahlen.
-----	---

Fitch

Definitionen für langfristige Ratings

A	'A' Ratings bezeichnen die Erwartung eines niedrigen Ausfallrisikos. Unternehmen, denen dieses Rating zugeordnet ist, wird eine hohe Fähigkeit bescheinigt, ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können. Trotzdem kann diese Fähigkeit bei ungünstigen Geschäfts- und Wirtschaftsbedingungen anfälliger sein, als bei höher gerateten Unternehmen.
BBB	'BBB' Ratings bezeichnen die Erwartung eines derzeit niedrigen Ausfallrisikos. Unternehmen, denen dieses Rating zugeordnet ist, wird eine angemessene Fähigkeit bescheinigt, ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können, aber es besteht die hinreichende Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige geschäftliche oder wirtschaftliche Bedingungen diese Fähigkeit schwächen.

Definitionen für kurzfristige Ratings

F2	Gute immanente Fähigkeit, finanzielle Verpflichtungen zeitnah zu erfüllen.
----	--

Standard & Poor's

Langfristige Ratings

BBB	Eine 'BBB' geratete Verbindlichkeit weist angemessene Schutzparameter auf. Allerdings besteht die Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige wirtschaftliche
-----	---

	Bedingungen oder sich ändernde Umstände die Fähigkeit, den aufgrund der Verbindlichkeit bestehenden Verpflichtungen nachzukommen, abschwächen.
BB	'BB', 'B', 'CCC', 'CC' und 'C' geratete Verbindlichkeiten deuten auf einen hohen spekulativen Charakter hin. 'BB' deutet auf den geringsten Grad an Spekulation hin, 'C' auf den Höchsten. Zwar weisen solche Verbindlichkeiten einige Qualitäts- und Schutzmerkmale auf, jedoch überwiegen erhebliche Unsicherheitsfaktoren oder Risiken aufgrund nachteiliger Bedingungen.

Kurzfristige Ratings

A-2	Eine kurzfristige Verbindlichkeit mit einem 'A-2' Rating ist etwas anfälliger für nachteilige Veränderungen der Umstände und der wirtschaftlichen Situation als Verbindlichkeiten in höheren Rating-Kategorien. Allerdings ist die Fähigkeit des Schuldners, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, zufriedenstellend.
-----	---

"

B. ÄNDERUNGEN ZUM BASISPROSPEKT VOM 12. SEPTEMBER 2016 ZUR BEGEBUNG VON WERTPAPIEREN MIT SINGLE-BASISWERT UND MULTI-BASISWERT (MIT (TEIL-) KAPITALSCHUTZ) UNTER DEM EURO 50.000.000.000 DEBT ISSUANCE PROGRAMME

1. Im jeweiligen Abschnitt "**Zusammenfassung – B. Emittentin**" wird der folgende Text in Element B.17 "**Ratings**" gestrichen:

"[Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB:

Aktuell von der HVB ausgegebenen Wertpapieren wurden von Fitch Ratings Ltd. ("**Fitch**"), Moody's Investors Service Ltd. ("**Moody's**") und Standard & Poor's Ratings Services ("**S&P**") folgende Ratings verliehen (Stand: Dezember 2016):

	Wertpapiere mit langer Laufzeit	Nachrangige Wertpapiere	Wertpapiere mit kurzer Laufzeit	Ausblick
Moody's	Baa1	Baa3	P-1	stabil
S&P	BBB	BB+	A-2	Credit Watch, Tendenz ungewiss (developing)
Fitch	A-	BBB+	F2	negativ

] "

und durch den folgenden Absatz ersetzt:

"[Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB:

Aktuell von der HVB ausgegebenen Wertpapieren wurden von Fitch Ratings Ltd. ("**Fitch**"), Moody's Investors Service Ltd. ("**Moody's**") und Standard & Poor's Ratings Services ("**S&P**") folgende Ratings verliehen (Stand: April 2017):

	Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nachrangige Wertpapiere	Wertpapiere mit kurzer Laufzeit	Ausblick
Moody's	A2 ²	Baa1 ³	Baa3	P-1	Stabil
S&P	BBB ⁴	BBB- ⁵	BB+	A-2	Ungewiss ⁷
Fitch	A- ⁶	A- ⁶	BBB+	F2	Negativ

¹ Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("**KWG**"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.

² Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".

³ Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".

⁴ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".

⁵ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".

⁶ Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".

⁷ Nicht anwendbar auf Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.

] "

2. Im jeweiligen Abschnitt "**ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU DEN WERTPAPIEREN**" wird der folgende Text unter der Überschrift "**Ratings**" gestrichen:

"Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB, wurden aktuell von der HVB ausgegebenen Schuldverschreibungen von Fitch Ratings Ltd. ("**Fitch**"), Moody's Investors Service Ltd. ("**Moody's**") und Standard & Poor's Ratings Services ("**S&P**") die folgenden Ratings verliehen (Stand: Dezember 2016):

	Wertpapiere mit langer Laufzeit	Nachrangige Wertpapiere	Wertpapiere mit kurzer Laufzeit	Ausblick
Moody's	Baa1	Baa3	P-1	stabil
S&P	BBB	BB+	A-2	Credit Watch, Tendenz ungewiss (developing)
Fitch	A-	BBB+	F2	negativ

"

und durch den folgenden Absatz ersetzt:

"Im Hinblick auf die Begebung von Wertpapieren durch die HVB, wurden aktuell von der HVB ausgegebenen Schuldverschreibungen von Fitch Ratings Ltd. ("**Fitch**"), Moody's Investors Service Ltd. ("**Moody's**") und Standard & Poor's Ratings Services ("**S&P**") die folgenden Ratings verliehen (Stand: April 2017):

	Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nicht-privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit ¹	Nachrangige Wertpapiere	Wertpapiere mit kurzer Laufzeit	Ausblick
Moody's	A2 ²	Baa1 ³	Baa3	P-1	Stabil
S&P	BBB ⁴	BBB ⁻⁵	BB+	A-2	Ungewiss ⁷
Fitch	A ⁻⁶	A ⁻⁶	BBB+	F2	Negativ

¹ Aufgrund einer Änderung an § 46f Kreditwesengesetz ("**KWG**"), die zu einer Änderung der Rangfolge der Ansprüche in Insolvenzverfahren führt, haben die Ratingagenturen eine Untergliederung von Schuldverschreibungen mit langer Laufzeit in zwei Unterkategorien vorgenommen.

² Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior senior unsecured bank debt".

³ Von Moody's verwendete Bezeichnung: "Senior unsecured".

⁴ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Unsecured".

⁵ Von S&P verwendete Bezeichnung: "Long-term Senior Subordinated".

⁶ Von Fitch verwendete Bezeichnung: "Long-term Issuer Default-Rating".

⁷ Nicht anwendbar auf Nicht-Privilegierte Wertpapiere mit langer Laufzeit.

Definitionen der Ratings

Der folgende Abschnitt gibt einen detaillierten Überblick über die von den einzelnen Ratingagenturen verwendeten Definitionen.

Moody's

Ratings für langfristige Verbindlichkeiten

A	A-geratete Verbindlichkeiten werden der „oberen Mittelklasse“ zugerechnet und bergen ein minimales Kreditrisiko.
Baa	Baa-geratete Verbindlichkeiten sind von mittlerer Qualität. Sie bergen ein moderates Kreditrisiko und weisen mitunter spekulative Elemente auf.

Ratings für kurzfristige Verbindlichkeiten

P-1	Emittenten (oder sie unterstützende Dritte), die mit Prime-1 bewertet werden, verfügen in herausragender Weise über die Fähigkeit, ihre kurzfristigen
-----	---

	Schuldverschreibungen zurückzuzahlen.
--	---------------------------------------

Fitch

Definitionen für langfristige Ratings

A	'A' Ratings bezeichnen die Erwartung eines niedrigen Ausfallrisikos. Unternehmen, denen dieses Rating zugeordnet ist, wird eine hohe Fähigkeit bescheinigt, ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können. Trotzdem kann diese Fähigkeit bei ungünstigen Geschäfts- und Wirtschaftsbedingungen anfälliger sein, als bei höher gerateten Unternehmen.
BBB	'BBB' Ratings bezeichnen die Erwartung eines derzeit niedrigen Ausfallrisikos. Unternehmen, denen dieses Rating zugeordnet ist, wird eine angemessene Fähigkeit bescheinigt, ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können, aber es besteht die hinreichende Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige geschäftliche oder wirtschaftliche Bedingungen diese Fähigkeit schwächen.

Definitionen für kurzfristige Ratings

F2	Gute immanente Fähigkeit, finanzielle Verpflichtungen zeitnah zu erfüllen.
----	--

Standard & Poor's

Langfristige Ratings

BBB	Eine 'BBB' geratete Verbindlichkeit weist angemessene Schutzparameter auf. Allerdings besteht die Wahrscheinlichkeit, dass ungünstige wirtschaftliche Bedingungen oder sich ändernde Umstände die Fähigkeit, den aufgrund der Verbindlichkeit bestehenden Verpflichtungen nachzukommen, abschwächen.
BB	'BB', 'B', 'CCC', 'CC' und 'C' geratete Verbindlichkeiten deuten auf einen hohen spekulativen Charakter hin. 'BB' deutet auf den geringsten Grad an Spekulation hin, 'C' auf den Höchsten. Zwar weisen solche Verbindlichkeiten einige Qualitäts- und Schutzmerkmale auf, jedoch überwiegen erhebliche Unsicherheitsfaktoren oder Risiken aufgrund nachteiliger Bedingungen.

Kurzfristige Ratings

A-2	Eine kurzfristige Verbindlichkeit mit einem 'A-2' Rating ist etwas anfälliger für nachteilige Veränderungen der Umstände und der wirtschaftlichen Situation als Verbindlichkeiten in höheren Rating-Kategorien. Allerdings ist die Fähigkeit des Schuldners, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, zufriedenstellend.
-----	---

"

UniCredit Bank AG
Arabellastraße 12
81925 München

unterzeichnet durch

Michael Furmans

Michaela Karg